

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

EU-Übersetzer EU-ÜbersetzerIn

Einstiegsgehalt: € 2.410,- bis € 4.280,-

INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	2
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	4
Aufstieg.....	4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	4
Impressum.....	4

HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs ÜbersetzerIn. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von [ÜbersetzerIn \(UNI/FH/PH\)](#).

TÄTIGKEITSMERKMALE

EU-ÜbersetzerInnen übertragen schriftliche Dokumente von einer EU-Amtssprache in eine andere. Beispiele dafür sind EU-Gesetzestexte, Verordnungen oder Richtlinien sowie Berichte, Verträge und Mitteilungen verschiedenen Institutionen der Europäischen Union. Sie fertigen auch Übersetzungen für EU-Webseiten und Informationsmaterialien an. Bei ihrer Arbeit verwenden sie spezialisierte Wörterbücher und Glossare sowie computerbasierte Übersetzungstools, deren Übersetzungen sie kritisch kontrollieren und überprüfen.

EU-ÜbersetzerInnen überprüfen ihre Arbeit sorgfältig auf Grammatik, Genauigkeit und Stil und führen bei Bedarf Korrekturen durch. Häufig sind sie auf bestimmte Fachgebiete wie Wirtschaft, Finanzen, Wissenschaft oder Technik spezialisiert.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Übersetzungen im Rahmen des EU-Sprachdienstes anfertigen
- Spezialisierte Wörterbücher verwenden
- Qualität der Übersetzungen überprüfen
- Fehler korrigieren

SIEHE AUCH

- [DolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [ÜbersetzerIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [KonferenzdolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Fremdsprachenkenntnisse
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gutes Sprachgefühl
- Interesse für Sprachen
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für genaues Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende EU-Institutionen:

- Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union
- Europäische Kommission
- Europäisches Parlament
- Europäischer Gerichtshof

AUSSICHTEN

Die Europäische Union ist insgesamt der größte Arbeitgeber für EU-ÜbersetzerInnen, da alle EU-Dokumente in den 24 Amtssprachen verfügbar sein müssen. Allerdings finden die Auswahlverfahren nicht jedes Jahr statt. Hinzu kommt, dass die Konkurrenz unter den BewerberInnen groß ist und zunehmend automatische Übersetzungstools genutzt werden, wodurch sich der Personalbedarf tendenziell verringert. Seltene Sprachkombinationen sowie Fachspezialisierungen in Bereichen wie Recht, Wirtschaft oder Technik können die Chancen auf eine Anstellung jedoch verbessern.

AUSBILDUNG

Die Grundlage für diesen Beruf bildet ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium in den Bereichen Sprachen oder Translationswissenschaft an einer Universität. Für die Zulassung zum Studium muss, je nach Anbieter, ein Aufnahme- bzw. Bewerbungsverfahren absolviert werden.

Wichtige Ausbildungsinhalte sind beispielsweise Sprachübungen, Textkompetenz, Sprachgeschichte, Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, Landeswissenschaft sowie Kulturwissenschaft. Voraussetzung für ein Studium ist die Hochschulreife, die entweder durch eine erfolgreich abgeschlossene Matura, eine Studienberechtigungsprüfung oder die Berufsreifeprüfung erlangt werden kann.

EU-ÜbersetzerInnen werden über das Europäische Amt für Personalauswahl (EPSO) rekrutiert und ausgewählt: Nach der Online-Bewerbung folgen Computertests und ein Assessment-Center. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website von [ESPO](#).

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Salzburg

[Universitätsstudium Sprache – Wirtschaft – Kultur \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6
Webseite: <https://www.plus.ac.at/>

Steiermark

[Universitätsstudium Transkulturelle Kommunikation \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3
Webseite: <https://studien.uni-graz.at>

[Universitätsstudium Übersetzen DDP \(MA\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz
Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3
Webseite: <https://studien.uni-graz.at>

Wien

[Universitätsstudium English and American Studies \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien
Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1
Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Fennistik \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien
Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1
Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Transkulturelle Kommunikation \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien
Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1
Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Finno-Ugristik \(MA\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien
Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1
Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Translation \(MA\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien
Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1
Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten bestehen insbesondere an Universitäten und Fachhochschulen z.B. in Form von Lehrgängen sowie Seminaren in Bereichen wie weiteren Fremdsprachen, interkulturelle Kompetenzen, Journalismus oder Wissensmanagement.

[UNIVERSITAS Austria](#), der Berufsverband für Dolmetschen und Übersetzen, bietet Webinare zu verschiedenen Themen an.

AUFSTIEG

Aufstiegsmöglichkeiten bestehen in leitende Positionen.

Zudem besteht die Möglichkeit, im Rahmen des freien Gewerbes "Sprachdienstleistungen ausgenommen literarische Übersetzungen" als selbstständige ÜbersetzerIn für die EU tätig zu sein. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website des [Übersetzungszentrums für die Einrichtungen der Europäischen Union](#).

Ein freies Gewerbe erfordert keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich die Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen zur Anmeldung eines Gewerbes.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der [Wirtschaftskammer Österreich](#) sowie in der [Liste der freien Gewerbe](#).

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.410,- bis € 4.280,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 26.11.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.beruflexikon.at verfügbar!